

Large Drive Applications

Siemens arbeitet mit Schaeffler an intelligenter Zustandsdiagnose für Antriebssysteme

- **Automatisierte Wälzlagerdiagnose für fundierte Betriebs- und Wartungsentscheidungen**
- **Integration der Analyseergebnisse des Lagerzustands in die Überwachung des Gesamt-Motorzustandes**
- **Skalierbar, durch Integration in die IIoT-Plattform Sidrive IQ**

Siemens kooperiert mit dem Automobil- und Industrielieferer Schaeffler bei intelligenten Zustandsdiagnoselösungen für Antriebssysteme. Dadurch verbindet Siemens seine IIoT-Plattform Sidrive IQ mit der jahrzehntelang aufgebauten Erfahrung und Fachkompetenz Schaefflers in Konstruktion, Fertigung und Service von Lagern. Sidrive IQ vereint mehrere Funktionalitäten in einer nahtlosen Lösung und wertet Antriebssysteme mit KI-basierten Analysen und digitalen Inhalten auf.

Für den Kunden bietet dies die Sicherheit, dass er bei Betriebs- und Wartungsentscheidungen ebenso wie bei Wartungsmaßnahmen für Antriebssysteme stets die richtige Wahl treffen kann. Elektromotoren sind die treibende Kraft industrieller Kernprozesse und das Wälzlager ist ihre zentrale mechanische Komponente. Wälzlager erfahren alle im Motor auftretenden Belastungen und Beanspruchungen. Daher bietet die Wälzlagerdiagnose einen entscheidenden Indikator für den Gesamtzustand und die Zuverlässigkeit eines Motors.

Die Integration des Schaeffler-Analyseservice für die automatisierte Lagerdiagnose in Sidrive IQ macht es möglich, den Lagerzustand mit größerer Gewissheit und Präzision zu ermitteln.

„Diese Form der Zusammenarbeit und der automatische Austausch von Algorithmus-basierten Diagnosedaten sind im industriellen IoT noch sehr selten. Sie stehen beispielhaft für eine neue Dimension der Kooperation zwischen etablierten Technologieunternehmen“, so Hermann Kleinod, CEO von Siemens Large Drives Applications.

„Grundlage der Partnerschaft zwischen Schaeffler und Siemens ist ein solides Fundament aus Produktwissen und Fachkompetenz. Beide Unternehmen tragen mit ihrem Fokus auf dem Kundennutzen wesentlich dazu bei, die Digitalisierung in der Industrie voranzutreiben“, ergänzt Dr. Stefan Spindler, Vorstand Industrial der Schaeffler AG.

Anhand fundierter Erkenntnisse und spezifischer Informationen kann der Betreiber schnell entscheiden, ob das Antriebssystem in Betrieb bleiben kann oder ob ein Schaden unmittelbar bevorsteht und das Lager daher im nächsten Wartungsintervall oder aber sofort ausgetauscht werden muss. Dadurch sinken Wartungsaufwand und -kosten, vor allem aber können ungeplante, kostspielige Ausfallzeiten vermieden werden.

Diese Presseinformation und ein Pressebild finden Sie unter <https://sie.ag/3uAuFqR>
Weitere Informationen zu Sidrive IQ unter www.siemens.com/sidrive-iq
Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Ansprechpartner für Journalisten

Paul Elflein

Telefon: +49 173 7490736

E-Mail: paul.elflein@siemens.com

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Durch Mobility, einem der führenden Anbieter intelligenter

Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für den Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligung an dem börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der seit dem 28. September 2020 börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 55,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Siemens Large Drives Applications (LDA) entwickelt und produziert leistungsstarke elektrische Antriebssysteme für den Mittel- und Hochspannungsbereich: Elektromotoren, Umrichter und Generatoren. LDA ist eine der Portfolio Companies von Siemens. Diese dezentralisierten Geschäftseinheiten agieren agil und flexibel und zeichnen sich durch schnelle Entscheidungswege und Reaktionszeiten aus. Daher sind sie in ihren jeweiligen Märkten wettbewerbsfähiger und können sich besser auf ihre Kunden in unterschiedlichen Branchen konzentrieren.

Die **Schaeffler Gruppe** ist ein weltweit führender Automobil- und Industrielieferer. Das Technologieunternehmen produziert Präzisionskomponenten und Systeme für Antriebsstrang und Fahrwerk sowie Wälz- und Gleitlagerlösungen für eine Vielzahl von Industrieanwendungen. Mit mehr als 1.900 Patentanmeldungen belegte Schaeffler im Jahr 2020 laut DPMA (Deutsches Patent- und Markenamt) Platz zwei im Ranking der innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.